

Die Lüge des Traumes?

Worte berühren,
sie gewollt geschrieben,
auch gesprochen, warum?

Erahnen aus welcher
Seele sie stammen,
oder doch nur Irrtum?

Der Ewigkeit
bleibt nichts verborgen,
es die Wahrheit
von der Lüge trennt?

Warum droht dein Herz
zu zerbrechen,
diese Liebe ohne Glück?

Welche Wege bist Du gegangen,
Klarheit oder Verborgenen,
schemenhaft wie im Nebel verborgen?

War es nicht
am Anfang dieser Liebe schon klar,
wohin diese Wege führen?

Die Liebe nun zu teilen,
der Realität zu enteilen.

Warum dann
diesen Weg gegangen?

Nun in den Gedanken gefangen.
Diese Liebe soll gedeihen.
Wird dies, ein Trugschluss sein?

Welche Liebe ist es,
die da so sichtbar wird?
Wird sie je Erfüllung finden?

Die Hoffnung,
welches Gesicht wird sie haben,
an welchem Glück
werden zwei Seelen sich laben?
Oder wird die Dunkelheit
ihr Sein bestimmen?

Meine Frage nun:
„Nur in Freiheit, ungebunden
und in Wahrhaftigkeit
vermögen zwei Seelen
in tiefer Liebe sich verbinden,
so ihr Glück wohl finden?“

© J.M.Schönfeld 16.04.2003